

Richard Schröder

Abschaffung der Religion?

Wissenschaftlicher Fanatismus und die Folgen

HERDER 

FREIBURG · BASEL · WIEN

Inhalt

Vorbemerkung	9
I. „Eine Welt ohne Religion“?	10
1. Déjà-vu: Atheismus einst und jetzt	10
2. Wissenschaft widerlegt Religion?	25
3. Meme – eine naturwissenschaftliche Kulturtheorie ..	28
4. Ich bin mein Gehirn	37
5. Verantwortung – lebensweltlich und naturwissen- schaftlich verstanden	45
6. Pluralität der Religionen – wie gehen wir damit um?	57
7. Eine absolute Grenze darwinistischer Erklärungen ..	73
8. Im Osten liest sich manches anders	80
II. Religion – ein widerborstiges Phänomen	87
1. Definitionsprobleme	87
2. Wortgeschichte	90
3. Perspektiven auf Religion	94
4. Religionen und Sprachen	99
5. Zur Zukunft der Religionen	101
6. Lässt sich Religion durch Ethik ersetzen?	103
III. Wissen, Meinen, Glauben – Einübungen ins Unterscheiden	106
1. Orientierungs- und Verfügungswissen	106
2. Wissen, Experimentieren, Glauben	108
3. Evolution, Fortschritt, Fortschritte	121

4. Dawkins' weltanschauliche Interpretation des Darwinismus	135
IV. Atheismus	150
1. Atheismus in der Antike	152
2. Atheismus als Unmoral	160
3. Der antike Atheismusvorwurf gegen die Christen ..	161
4. Der Zerfall des mittelalterlichen Konsenses	170
5. Spinozas „Atheismus“	171
6. Vernunftsreligion	174
7. Gottesbeweise	176
8. Spekulativer Atheismus: Feuerbach und Marx	182
9. Methodischer Atheismus	186
10. Atheismus der Gleichgültigkeit	189
V. Das Christentum, „die blutigste Religion aller Zeiten“?	191
1. Das Neue Testament	193
2. Kreuzzüge	200
3. Hexenverfolgung	207
Schlussbemerkung: Was ist reiner Altruismus?	222